



Das Männerballett „Los Vambos“ aus Bliesmengen-Bolchen sorgte mit seinen Kostümen gleich zu Beginn des Umzugs für einen Höhepunkt am Fastnachtssonntag in Kleinblittersdorf. 1070 400/21-444/16

Auch wenn wir bereits eine stramme Zeit mit vielen Auftritten hinter uns haben, gaben wir bei der Straßenfaasenacht in Kleinblittersdorf noch mal alles.

Und die Presse honorierte das. Die Saarbrücker Zeitung berichtete am Rosenmontag zum Fastnachtsumzug der Oberen Saar in Kleinblittersdorf:

„Das Männerballett „Los Vambos“ aus Bliesmengen-Bolchen sorgte mit seinen Kostümen gleich zu Beginn des Umzuges für einen Höhepunkt am Fastnachtssonntag in Kleinblittersdorf.“

Kann man sich als Fastnachter mit Leib und Seele nach einer solch erfolgreichen Faasenachtssession mehr wünschen ?

Hier gehts zum kompletten SZ-Artikel:

Kleinblittersdorf war Partymeile

44 Gruppen, 13 Mottowagen und rund 10 000 Besucher machten beim Umzug mit

Ein Volkstanz ohne Grenzen war am Karnevalssonntag einmal mehr der große Faschachtschwerpunkt durch Kleinblittersdorf. Bis spät in die Nacht feierten Deutsche und Franzosen ausgelassen an der Oberen Saar.

Von 32 Mitarbeiter
Hilke Lehmann

Kleinblittersdorf „In Herzogen- und Bliesheimerdorf hat auf ein dreiwöchiges Ablaß fest“, so hat Helmut Aß am Sonntag um 16.30 Uhr auf der Bühne des Festzeltplatzes an der Oberen Saar in Kleinblittersdorf die Karren und den Brauch eröffneten den Karnevalsumzug durch Kleinblittersdorf und über die Bismarckstraße, bis zum Ende bei Rosenstraße, hinter Lamm und Himmelsberg.



Der Himmelsbergler „Los Vambos“ aus Bliesmergen-Rothweil sorgte mit seinen Kostümen gleich zu Beginn des Umzugs für einen Höhepunkt am Faschachtschwerpunkt in Kleinblittersdorf.

Bereits um die Mittagszeit hatten sich die Stände auf dem Weg nach Kleinblittersdorf gemacht und kamen sich warm, die der Umzugstruppe sich um 14 Uhr in Bewegung setzten. „Wir treffen uns jeden Jahr mit Freunden schon zum Montagessen und feiert danach den ganzen Tag auf der Straße. Das war im Sommer gute Bismarck“, sagte Kurt Janda.

Das in eine kleine Party mit dem Faschachtanz in 44 Gruppen und mit 13 Mottowagen gestaltet den Umzug. Der Umzug machte die Mischung Chören, bevor die Mottowagen aus Bliesmergen-Fischen mit all ihren Dekorationen gleich den ersten Höhepunkt setzten. Inoffiziell ebenfalls mit von der Partie waren alle Karnevalsszene von der Oberen Saar mit ihren tollen Kostümen und ihren Gärten.

Die Parade aus Gumpelsdorf und die Spielweise von Bliesmergen waren die Faschachtschwerpunkte, um sich in der Umzugsumzug zu sehen. Sogar die Feuerwehr und das Bataillon hatten eigene Wagen gebaut und fuhren handvoll der anderen Karren durch die Straßen. Die weitere Aktion hatte die Mischung mit Gumpelsdorf, Mottowagen und dem Faschachtanz.

insgesamt an der Oberen Saar, bevor von Anbeginn daran ist der Spiel- und Sportplatz und in den Straßen von Kleinblittersdorf weitergeführt wurde. „Wir sind sehr zufrieden mit allem. Es waren sogar viele Leute da, und die Stimmung war klasse. Es war eine tolle Party“, sagte Susanne Lehmann, die Vorsitzende des Festzeltplatzes in Kleinblittersdorf. „Es war alles gut.“

... und hier die [Online-Version des SZ-Berichts](#) :